

# GEMEINDE**brief**



Dezember 2020 und Januar 2021

Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim  
[www.borbeck-vogelheim.de](http://www.borbeck-vogelheim.de)

*...mit Weihnachtsextra  
zum Heraustrennen*

JAHRESLOSUNG 2021

Jesus  
Christus  
spricht:

**Seid barmherzig,  
wie auch  
euer Vater  
barmherzig ist!**

**LUKAS 6,36**

## Gottesdienste in unserer Gemeinde

Dezember	
29.11.2020 5. Sonntag im Monat	10:30 Dreifaltigkeitskirche 1. Advent, ökumenisch Banken, Giegel, Holzner
	10:30 Matthäuskirche 1. Advent Höfer
4.12.2020 Freitag	18:00 Markushaus Feierabend-Gottesdienst
6.12.2020 1. Sonntag im Monat	10:30 Matthäuskirche 2. Advent Menzemer
13.12.2020 2. Sonntag im Monat	10:30 Dreifaltigkeitskirche 3. Advent Banken
18.12.2020 Freitag	18:00 Markushaus Feierabend-Gottesdienst
20.12.2020 3. Sonntag im Monat	10:30 Matthäuskirche 4. Advent Schreiner-Menzemer
24.12.2020 Heilig Abend	14:30 + 15:30 + 16:30 Matthäuskirche Open-air vor der Kirche Schreiner-Menzemer / Menzemer
	16:00 Dreifaltigkeitskirche Open-Air auf dem Schulhof der Geschwister-Scholl-Schule Banken
	15:30 und 16:30 Markushaus Open-Air nebenan auf dem Schulhof der Stadthafenschule Gertzen
	18:00 Dreifaltigkeitskirche Christvesper Gertzen
	23:00 Markushaus Besinnliche Christnacht Banken und Team

25.12.2020 1. Weihnachtstag	10:30 Matthäuskirche Menzemer
26.12.2020 2. Weihnachtstag	10:30 Dreifaltigkeitskirche Musikalischer Gottesdienst Banken
27.12.2020 4. Sonntag im Monat	11:30 Markushaus Ökumenischer Gottesdienst mit Musik der afrik Gottesdienstgruppe Gertzen, Giegel
31.12.2020 Sylvester	18:00 Matthäuskirche Menzemer

### Januar in 2021

3.1.2021 1. Sonntag im Monat	10:30 Matthäuskirche Schreiner-Menzemer
10.1.2021 2. Sonntag im Monat	10:30 Dreifaltigkeitskirche Banken
15.1.2021 Freitag	18:00 Markushaus Feierabend-GoDi
17.1.2021 3. Sonntag im Monat	10:30 Matthäuskirche Höfer
24.1.2021 4. Sonntag im Monat	10:30 Matthäuskirche Verabschiedung Menzemer und Schreiner-Menzemer
31.1.2021 5. Sonntag im Monat	10:30 Dreifaltigkeitskirche Ökumenischer Gottesdienst Gertzen / Giegel

**Gottesdienste im Altenheim Bethesda**  
**Wüstenhöferstr. 177, montags 10 h**  
**07.12. Banken / 14.12. Gertzen**  
**21.12. Menzemer / 28.12. Menzemer**  
**04.01. Schreiner-Menzemer**  
**11.01. Banken / 18.01. Gertzen**  
**25.01. Banken**

**Afrikanischer Gottesdienst** - Sonntags, 12:30 bis 14:30 Uhr  
 Kontakt Presbyter Samuel Arthur - Tel. 0201-35946

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.

Lukas 21,28

Liebe Leserinnen und Leser, in den vergangenen Jahren haben wir in der Gemeinde diese Zeit des Advents immer gemeinsam mit einer großen Feier beginnen dürfen. In über 30 Jahren durfte ich mich freuen, dabei vielen aus der Gemeinde zu begegnen. Es wäre schön gewesen, wenn wir auch diesmal wieder hätten zusammen feiern können. Da dies meine letzte Advents- und Weihnachtszeit vor dem Ruhestand ist, hätte ich mich damit gerne zugleich auch von vielen verabschiedet. Corona macht dies jetzt jedoch nicht möglich. Als wir zu Ostern die Gottesdienste absagen mussten haben wir ja noch gehofft, dass es zu Weihnachten bestimmt wieder anders wäre. Doch das hat sich leider nicht bewahrheitet. Wir bedauern sehr, dass wir jetzt auch alle Adventsfeiern ausfallen lassen mussten. Corona hat die Welt bis auf weiteres immer noch im festen Griff und greift massiv in alle Bereiche unseres Lebens ein. Im Blick auf Weihnachten gibt es wohl auch schon Befürchtungen, dass weitere strenge Regeln das gemeinsame Fest in der Familie, wo alle zusammenkommen, untersagen könnten. Wir haben daher Anlass genug, mutlos und niedergeschlagen zu sein, wenn wir daran denken, was vielleicht noch auf uns zukommt. Das Wort, das uns in dieser außergewöhnlichen Adventszeit zugesprochen wird, fordert uns jedoch auf, uns keineswegs entmutigen und durch nichts unterkriegen zu lassen. Jesus sagt uns „Kopf hoch!“ Auch wenn es uns unendlich schwer fällt, dass wir in die-

ser Zeit auf so vieles verzichten müssen, sollen wir den Kopf nicht hängen lassen. Uns aufzurichten und trotz allem zuversichtlich nach vorn zu schauen, ist kein Kraftakt, bei dem wir auf uns selbst gestellt sind. Jesus selbst verleiht uns die Kraft, alle notwendigen Einschränkungen mitzutragen und darauf zu vertrauen, dass wir diese Corona-Krise gemeinsam überwinden werden. In der Adventszeit dürfen wir alle unsere Hoffnungen und Erwartungen auf die Erlösung am Ende der Zeiten richten. Das heißt für uns: Die Geschichte von Gott und den Menschen wird zuletzt ein gutes Ende finden. Der Vorschein dessen ist mitten unter uns zu erleben. Die Erlösung hat bereits begonnen. Mit der Geburt Jesu. Der Sohn Gottes kommt auf die Welt, um uns in guten wie schweren Zeiten nahe zu sein und uns immer wieder Mut und Zuversicht zuzusprechen. Das wollen wir uns auch in diesem Jahr an Weihnachten ganz fest ins Herz schreiben lassen und gestärkt und ermutigt dem neuen Jahr entgegensehen und allem, was es uns bringen wird.

Mit guten Wünschen für eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit

Ihr Pfarrer  
Bernhard  
Menzemer





## Seit 32 Jahren mit Kopf, Herz, Hand und Fuß für die Gemeinde

Am 25. September 1988 wurden Ulrike Schreiner-Menzemer und Bernhard Menzemer im Dienst als Pfarrer/in der Ev. Kirche im Rheinland in die Ev. Kirchengemeinde Borbeck-Vogelheim, Bezirk Matthäuskirche berufen und in die 1. Pfarrstelle eingeführt.

Ich bin mit meiner Familie erst 1992 wieder nach Borbeck gezogen und habe daher die Anfänge ihrer Pfarrtätigkeit nicht

erlebt. Doch wenn ich zurückdenke an all die Jahre fallen mir unzählige Predigten, Ereignisse, Familiengottesdienste, Gremiensitzungen und auch Feiern ein, von denen ich nur einige exemplarisch nennen möchte.

All ihr Wirken stand immer unter dem Motto: Umsetzung des Leitbildes „Gastgebende Gemeinde“, immer wieder neue Räume der Gemeinde zu öffnen für

Menschen, die sich einladen lassen und beteiligen wollen, unterschiedliche Milieus der Gemeinde zusammenzubringen und nach Möglichkeit zu vernetzen durch Angebote ohne hohe Erwartungen an Verpflichtung, an Zeit und Kompetenzen, durch intensiv durchdachte Gottesdienste, durch Feiern und Feste.

Dies immer verbunden mit der Hoffnung, dass darin die Botschaft von Gottes einladendem und stärkendem Handeln evangelisch erfahrbar wird und ein Funke überspringt.

Dabei ist ihnen die Wertschätzung des ehrenamtlichen Engagements, sowie eine partizipative Grundstruktur des Zusammenwirkens mit allen beteiligten Hauptamtlichen immer wichtig.

Doch wird es den beiden nicht gerecht, wenn sie nicht auch einzeln gewürdigt werden:

Bei Bernhard denke ich gern an die kraftvollen Predigten mit stets aktuellem Bezug zurück, die die Gottesdienstbesuchenden zum Schmunzeln, Nachdenken und sicher auch manchmal zum Widerspruch brachten.

Dabei konnte er seinen badischen Einschlag nie verleugnen und nutzte ab und zu Begriffe, die mir nicht immer geläufig waren.

Sein besonders Engagement galt u.a. den Senior\*innen der Gemeinde - sowohl in den Gruppen von EAB und Frauenhilfe war er stets präsent, begleitet aber auch gemeinsame Freizeiten und intensiv die Entwicklung des Bethesda Altenheimes.

Mir sind auch die vielen Familienfreizeiten in den Osterferien in Erinnerung, besonders die Abendrunden vor dem „Zu Bett gehen“, wenn er uns teilweise etwas wagemutig biblische Geschichten erzählte, bevor dann alle das „Schlaflied für Anne“ anstimmten.

Mir fällt aber auch das rote Osterei ein, dass in der Matthäuskirche zu jedem Weihnachtsfest im Baum hängt. Diese theologische Sichtweise, dass Weihnachten von Ostern aus zu betrachten ist, hat mich fasziniert und beschäftigt mich immer mal wieder.

Er war aber auch im positiven Sinne ein streitbarer Geist, manche Auseinandersetzungen u.a. in der Synoden habe ich lebhaft in Erinnerung. Dabei ging es aber stets um das Wohl der Gemeinde, immer um die Sache.

Der Schwerpunkt von Ulrike Schreiner-Menzemer lag in der Kindergottesdienstarbeit und der religionspädagogischen Begleitung der KiTa-Regenbogen.

Nachdem die Zahl der Kindergottesdienstbesucher stark zurückging, strukturierte sie diese Arbeit um in ein Konzept von 4x jährlich stattfindenden Kinder- und Jugendbibeltagen. In den Jahren 2005 bis 2015 wurde diese Arbeit von einem engagierten Kreis Jugendlicher aus dem Bereich der Familienfreizeiten mitgetragen.

Danach ging es an die überaus erfolgreiche Gründung und den Aufbau des ev. Kindertagesstättenverbandes Essen-Nord, dessen Vorsitzende sie bis zum

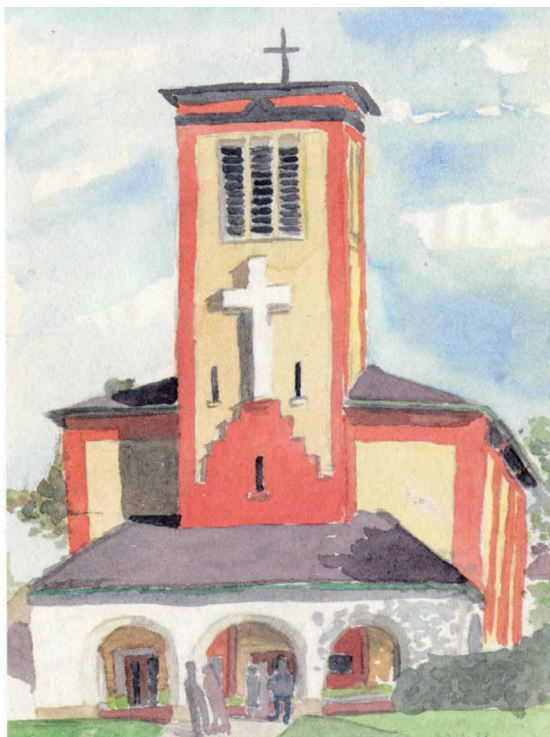
Beginn dieses Jahres war.

Hier wird auch für mich ihre Grundhaltung stets deutlich: innerhalb der verfassten Kirche bleiben, alle Beteiligten einbinden, ein offenes Ohr für alle haben und die Botschaft Christi in allem Handeln in den Mittelpunkt rücken.

Bis zum Februar 2021 ist Ulrike noch Präses der Gemeinde, ich erlebe wie sie unermüdlich die komplexe Aufgabe mit großer Wertschätzung für jeden einzelnen, unzähligen Gesprächen, Sitzungen und Gedanken bewältigt. Sie sorgt sich sehr darum, die Gemeinde zukunftsfähig zu gestalten.

Beide waren haben - auch wenn sie zu vielen Zeiten nur halbe Pfarrstellen innehatten – rund um die Uhr in und für die Gemeinde tätig. Dabei war das Familienleben mit drei Töchtern bestimmt auch nicht immer ohne Turbulenzen. – Und überhaupt: die Töchter. Friederike, Johanna und Luisa waren bei vielen Aktionen wie Gemeindeausflügen, Krippenspielen, Aufführungen des Kinderchores, Ostereier verstecken und vielem mehr dabei und haben auch auf ihre Weise in die Gemeinde hineingewirkt.

Manchmal sind die Eheleute an die Grenzen ihrer Belastbarkeit gegangen, von Krankheiten blieben sie nicht verschont, vielleicht hätte das Presbyterium da fürsorglicher agieren müssen?



Nun neigt sich die (Arbeits-)Zeit in unserer Gemeinde im kommenden Februar dem Ende zu, Ulrike und Bernhard haben die Gemeinde mit Herz, Kopf, Hand und Fuß tief geprägt und deutlich gemacht, dass christliche Verkündigung nicht nur mit dem Wort sondern mindestens ebenso mit der Tat geschieht.

Gottes Segen möge bei Euch bleiben, ein simples „Danke“ für 32 Jahre in Essen Borbeck Vogelheim sagt letztendlich nicht aus, was Ihr hier für die Menschen bewirkt habt.

*U. Gerwin  
Mitglied im Presbyterium*

## Grüße aus Heidelberg

Nun liegt der Umzug nach Heidelberg hinter uns, die vielen Kisten sind ausgepackt. Unsere Zeit im schönen Heidelberg beginnt und so langsam stellt sich auch die nötige Ruhe ein, unsere letzten Wochen und Tage in Essen und vor allem meine Verabschiedung noch einmal zu vergegenwärtigen.

Ich danke allen von Herzen, die es in diesen schwierigen Zeiten der Pandemie möglich gemacht haben, meinen Abschiedsgottesdienst in der Dubois Arena zu planen, vorzubereiten und durchzuführen.

Für mich und meine Familie war es ein sehr bewegender und berührender Gottesdienst mit den vielen von Euch, die es trotz Corona möglich gemacht haben zu kommen, mit der schönen Musik des Schönebecker Jugendblasorchesters und der Musikgruppe aus dem Markushaus, der Entpflichtung und den lieben und freundlichen Grußworten.

Ich danke allen für die mündlichen und schriftlichen Grüße und Segenswünsche, die mich sehr bewegt haben. Ihr alle habt



mir einen wunderbaren Abschied bereitet und mir und meiner Frau einen sehr schönen und dankbaren Weg in den Ruhestand bereitet.

Mit lieben Grüßen  
Christoph Ecker, Pfr. i.R.

### Anzeige

Hilfe und Unterstützung

### Ambulante Pflege



Wir helfen dort, wo Sie sich wohlfühlen!



regio.care  
Pflege- und Betreuungsteam  
Borbeck

Flurstraße 18 | 45355 Essen | Tel.: 0201 | 858 956 0

Für Sie und Ihre Angehörigen. Zuhause!

Liebe Gemeinde in Borbeck,  
nach über 30 Jahren als Pfarrerehepaar an der Matthäuskirche heißt es im Januar Abschied nehmen. Da wir damals, als wir unsere gemeinsame Pfarrstelle in Borbeck angetreten haben, aus dem Rheinland und dem Badischen hierher kamen, sagen wir nun:

## Tschüss und Adieu.



Im Schwarzwald hat man einst nicht verstanden, warum ihr Pfarrer zu den „Schnellschwätzern“ ins Ruhrgebiet gehen will, aber man hat uns als Rat mit auf den Weg gegeben: „Wie man in den Wald hineinruft, so schallt es heraus“. Das gilt für eine Schwarzwälder Landgemeinde genauso wie für einen Stadtteil im Essener Norden.

Als wir ankamen, haben uns unser Vorgänger Pfarrer Stein mit Ehefrau Christa, sowie die frühere Gemeindegewesener Hermine und Diakon Haase, mit der Frauenhilfe, der EAB, den Kreisen und Gruppen in der Erwachsenenbildung, der Seniorenarbeit und dem Altenheim Bethesda ein reiches Arbeitsfeld hinterlassen, das uns ermöglichte, sehr schnell in der Gemeinde Fuß zu fassen.

Dank des Aufbaus der „Krabbelgruppen“, verbunden mit den Familienfreizeiten in Holland, ist es uns dann auch gelungen, bald guten Kontakt zu vielen jungen Familien zu knüpfen.

Heute, im Rückblick, haben wir zu danken, für die große Freundlichkeit und Herzlichkeit, mit der wir damals in der Gemeinde Borbeck und im einst noch recht großen Pfarrteam von den Kolleginnen und Kollegen aufgenommen worden sind. Sie haben uns geholfen, im Ruhrgebiet heimisch zu werden.

Wir denken an viele Gemeindeglieder, die uns in unserem Dienst mit Rat und Tat begleitet haben.

Wir durften Menschen kennenlernen, die uns wichtig geworden sind. Einige von ihnen sind heute leider nicht mehr unter uns. Sie alle bleiben uns in dankbarer Erinnerung.

Wir erinnern uns an die Presbyterinnen und Presbyter, die diese Jahre mitgegangen sind und danken ihnen und den vielen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Vertrauen und ihre Freundschaft.

Wir sind dankbar für den gemeinsamen Dienst im Aufbau der Gemeinde und dafür, dass wir selbst unseren Beitrag leisten durften, dem „Spirit“ von Borbeck mit seiner besonderen diakonischen Ausrichtung Ausdruck zu verleihen.

Wir sind uns auch bewusst, dass wir nicht allen Erwartungen und Wünschen gerecht werden konnten und manchen etwas schuldig geblieben sind. Das tut uns leid.

Mit unserem Ausscheiden endet die Arbeit des langjährigen „alten“ Pfarrteams. Ab Februar startet dann mit Pfr. Banken, Pfr. Pleuser und Pfrin. Wissemann das „neue“ Team.

Wir wünschen ihnen, dass auch sie so herzlich und freundlich aufgenommen werden, wie wir es selbst erfahren haben.

Wir hätten zum Abschluss gerne mit der ganzen Gemeinde ein großes Fest gefeiert, um uns so zu verabschieden, wie wir vor 32 Jahren auch begonnen haben. Das ist nun leider nicht möglich.

Da uns jedoch, mit unseren Töchtern, das Ruhrgebiet inzwischen auch Heimat geworden ist, werden wir sicher nicht weit weg sein.

Tschüss und Adieu

Ihre/Eure

Pfarrer Bernhard Menzemer und

Pfarrerin Ulrike Schreiner-Menzemer

**Unser Abschied findet am Sonntag, 24. Januar um 10:30 Uhr im Gottesdienst in der Matthäuskirche statt.**

Gegenwärtig müssen wir von einer sehr großen Einschränkung an Sitzplätzen ausgehen und daher die Verabschiedung über Youtube Kanal übertragen und „streamen“. Hier der Link:

**[https://www.youtube.com/channel/UCSl\\_50eCChe4BqJPCbSYsQ](https://www.youtube.com/channel/UCSl_50eCChe4BqJPCbSYsQ)**

Nähere Einzelheiten können wir gegenwärtig noch nicht planen.

## Anzeige

**Gönnen Sie Ihrem Garten einen neuen Anstrich**



**Banzhaf**  
GARTENBAU GmbH

Neuwestraße 19a  
45355 Essen  
T +49 (0) 201 -60 22 68  
F +49 (0) 201 -60 46 30  
info@banzhaf-gartenbau.de  
www.banzhaf-gartenbau.de

## BoVo Online



[www.borbeck-vogelheim.de](http://www.borbeck-vogelheim.de)



[www.facebook.com/borbeck-vogelheim/](https://www.facebook.com/borbeck-vogelheim/)



[www.gemeinde-borbeck-vogelheim.de/newsletter/](http://www.gemeinde-borbeck-vogelheim.de/newsletter/)



[info@borbeck-vogelheim.de](mailto:info@borbeck-vogelheim.de)

**Bezirk Matthäuskirche  
Pfarrer Bernhard Menzemer und Pfarrerin Ulrike Schreiner-Menzemer**

**Bezirk Dreifaltigkeitskirche und Vogelheim  
Pfarrer Rainer Gertzen**

**Bezirk Dreifaltigkeitskirche und Mirjamhaus  
Pfarrer Michael Banken**

## Advent fällt nicht aus!!! ...aber es wird anders!

Wegen der Corona-Pandemie wird auch die Adventszeit 2020 in unserer Gemeinde anders sein als in den vergangenen Jahren. So müssen alle großen Adventsfeiern, zu denen wir sonst in unsere Gemeindezentren einladen, ausfallen.



Aber stattdessen gibt es dieses Jahr:

### Adventsandachten draußen vor den KiTas – jeden Montag

KiTa Himmelszelt: jeweils um 16 Uhr am 30.11., 7.12., 14.12., 21.12.

KiTa Regenbogen: jeweils um 16:30 Uhr am 30.11., 7.12., 14.12., 21.12.

KiTa Bunte Arche: jeweils um 17 Uhr am 30.11., 7.12., 14.12., 21.12.

Anzeige

# PARTY-SERVICE Rohmert

warme und kalte Buffets

**Ob kleine Party oder große Feste, privat oder geschäftlich, wir liefern zu jedem Anlass nur das Beste.**

Prospekt anfordern



Telefon: 02 01 / 34 08 92

www.partyservice-rohmert.de

Bürozeiten: Di-Fr 11-13 und 15-17 Uhr, Sa 11-13 Uhr

Montags Ruhetag

45329 Essen (Altenessen), Neuessener Straße 41

### Adventsandachten über das Telefon

An den anderen Werktagen, also dienstags bis freitags, gibt es täglich um 18 Uhr eine Telefonandacht.

Es gibt Adventslieder zum Mitsingen, besinnliche Gedanken zum Zuhören, Gebete zum Mitsprechen.

1. Wählen Sie 069 7104 9922

2. Wenn Sie eine Ansage hören,

drücken Sie 4378301167 # #

(Die Taste # befindet sich meistens rechts neben der 0.)

Es ist ein ganz normaler Anruf ins Festnetz. Darüber hinaus entstehen keine Kosten.

Sie können sich ab 17:55 Uhr einwählen. Sie können nur zuhören. Ihr Telefon wird automatisch stumm geschaltet, so dass Sie von niemandem zu hören sind.

### Adventsgottesdienste jeden Sonntag

Und jeden Sonntag findet um 10:30 Uhr mind. 1 Gottesdienst statt. Schauen Sie in den Gottesdienstplan auf S. 1 dieses Gemeindebriefs oder auf unsere Homepage: [www.borbeck-vogelheim.de](http://www.borbeck-vogelheim.de)

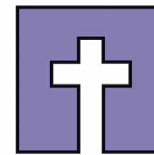
### Virtuelles Weihnachtszimmer ab dem 4. Advent

Ab dem 4. Adventssonntag (20.12.20) bis zum 10.01.2021 gibt es unter [weihnachtszimmer.borbeck-vogelheim.de](http://weihnachtszimmer.borbeck-vogelheim.de) (ohne www) Texte, Gebete, Bilder und Musik für Kleine und Große rund um Heilig Abend und Weihnachten.



Durch die Taufe wird der Täufling zum Glied am Leibe Christi berufen und seine Mitgliedschaft in der Kirche begründet. (Art. 31 Kirchenordnung)

Wir freuen uns über die nachstehenden Taufen aus Februar 2020 und neuen Kirchenmitglieder:



### Nachfolgende Gemeindeglieder sind verstorben.

Für die Angehörigen erbitten wir den Trost, der uns mit der Botschaft von der Auferstehung Jesu Christi von den Toten geschenkt ist.



Brich dem Hungrigen **dein Brot**, und die im Elend ohne Obdach sind, **führe ins Haus!** Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und **entzieh dich nicht** deinem Fleisch und Blut!

Monatsspruch  
DEZEMBER  
2020

JESAJA 58,7



Foto: Kirchenkreis Essen/Stefan Koppelman

## Musikalisches Friedhofscafé anlässlich UNESCO-Auszeichnung

Friedhofskultur ist ab sofort Immaterielles Kulturerbe

Die Kultusministerkonferenz hat bereits im Frühjahr auf Empfehlung der Deutschen UNESCO-Kommission die Ernennung der Friedhofskultur, nicht den Friedhof selbst, zum „Immateriellen

Kulturerbe“ beschlossen. Zur Friedhofskultur zählt übrigens alles, was Menschen auf dem Friedhof tun. Dazu gehört das Trauern, Erinnern und Würdigen ebenso wie das Gestalten,

Pflegen und Weiterentwickeln.

Unser Friedhof ist viel mehr als nur Bestattungsort. Er ist vor allem auch Ort für die Lebenden, besonderer Schatz unserer Kirchengemeinde und der Stadt.

Der Matthäusfriedhof erzählt Geschichte, dient als sozialer Treffpunkt für Fami-

### Anzeige

Fachunternehmen für Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Alternative Bestattungsformen  
Erledigung aller Formalitäten  
Internationale Überführungen  
Bestattungs-Vorsorgeregelung  
www.bestattungen-groef.de



**Telefon**  
02 01  
67 62 98

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.



Essen-Schönebeck  
Aktienstraße 49

lien, Angehörige und vereinsamte Menschen. Der Matthäusfriedhof ist eine „grüne Lunge“ inmitten der Großstadt, fördert den Naturschutz und die Bewahrung der Schöpfung.

Alle diese Funktionen sollten wahrgenommen werden und erhalten bleiben. Ein entsprechendes Schild wurde an der Außenwand der Trauerhalle angebracht, um so auf die wichtige Bedeutung der Friedhofskultur aufmerksam zu machen. Diese Unesco-Würdigung feierten wir am „Tag des Friedhofs“, 20. September 2020 mit einem musikalischen Friedhofscafé, an dem zahlreiche Friedhofsbesucher und -besucherinnen teilnahmen. Pfarrer Bernhard Menzemer hielt zur Begrüßung und Einleitung in die Veranstaltung eine äußerst ansprechende und

informative Ansprache.

Friedhofsgärtner Ulrich Bylsma und Friedhofsverwalter Daniel Stender beantworteten Fragen rund um den Friedhof und zur Auszeichnung.

Das Jazz-Duo Bierther und Schröck sorgte für einen stimmigen musikalischen Rahmen.

Höhepunkte der Veranstaltung auf unserem Matthäusfriedhof waren die Besuche der „Keimzelle des Friedhofs“, der Grabstätte Mühlenfeld aus dem Jahre 1860 und des „Garten der Erinnerung“, dem neuen innovativen Grabfeld u.a. mit Baumbestattungen.

Eine umfangreiche Bildergalerie mit Impressionen finden Sie übrigens auf der Homepage der Kirchengemeinde: www.borbeck-vogelheim.de. *D. Stender*

### Anzeigen

SEIT 1949  
BESTATTUNGSKULTUR

# BUITING



Erster Essener  
Bestattermeister  
Institut für Thanatopraxie  
Ausbildungsbetrieb  
Vorsorge \* Trauerbibliothek  
Private Aufbahrungsräume  
2 Trauerhallen, Café-Raum



Tel. 69 90 38  
Essen, Borbecker Straße 219  
E.-Frintrop, Schlensterstr. 4  
www.buiting.de

# BYLSMA GMBH

MEISTERBETRIEB



**Individuelle und professionelle Beratung durch den Friedhofsgärtner**

- Anlage und Gestaltung der Grabstelle
- Gärtnerei Pflege der Ruhestätte
- Jahreszeitlich wechselnde Bepflanzung
- Schnittblumen, Gestecke
- Pflanzschalen, Kränze
- Grabschmuck für besondere Gedenktage
- Jahresgrabpflege
- Dauergrabpflege

Für ein persönliches Beratungsgespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Dachstraße 14a, 45355 Essen  
Tel. 684078 / Fax 5453793  
bylsma@web.de / www.bylsma-gmbh.de



## Schöner Findling für den Rosengarten

Ab sofort zielt ein ca. 1,20 Meter hoher Serpentin Findling den Rosengarten auf unserem Matthäusfriedhof.

Der neue Stein dient als geschmackvolle Feldmarkierung für die Urnengemeinschaftsgrabanlage.

Thematisch passend wurde eine Rosenblüte mit roter Schrift aus Bronze angebracht, beides als Sonderpatina.

Zusätzlich haben wir den Bereich hinter dem Stein ansprechend bepflanzt, um den Stein noch besser in Akzent zu setzen.

Die Grabstätten im Rosengarten können mit bis zu zwei Urnen belegt werden. Ein Erwerb zu Lebzeiten ist möglich.

Die Unterhaltung der Anlage erfolgt für die gesamte Laufzeit der Grabstätte durch die Friedhofsträgerin. Dadurch entfällt die Pflicht zur Grabpflege für die Angehörigen.

Bei Fragen, wenden Sie sich gerne an Herrn Stender von der Friedhofsverwaltung.

*D. Stender*



## Tannenbaumverkauf 2020

Oh Tannenbaum oh Tannenbaum, wie schön sind deine Blätter!

Nach dem großen Erfolg bei der Premiere unseres Tannenbaumverkaufs freuen wir uns sehr, auch in diesem Jahr wieder einen Tannenbaumverkauf anbieten zu können.

Trotz Corona ist es unter strengen Hygienemaßnahmen also möglich, Tannenbäume bei uns zu erwerben.

Der Erlös kommt in diesem Jahr dem Kinder- und Jugendfreizeithaus Coffee Corner zu Gute.

Wenn es wieder erlaubt wird, sich mit mehreren zu treffen, wird es auch wieder Glühwein, Waffeln und Wurst geben.

Der Verkauf findet an zwei aufeinanderfolgenden Sonntagen (2. und 3. Advent) statt:

**06.12.2020**

**12:30 - 17:30 Uhr**

**13.12.2020**

**12:30 - 17:30 Uhr**

Vielleicht haben wir ja Glück und treffen am 06.12.2020 sogar den Nikolaus bei uns am Gemeindesaal an.

*D. Friedrich / D. Stender*



Wir suchen **Sie!**  
(in Voll- und Teilzeit)

- Pflegefachkraft
- Wohnbereichsleitung
- Fachkraft Betreuung / Sozialer Dienst

Werden Sie Teil unseres  
motivierten Teams!

Bitte senden Sie Ihre  
Bewerbungsunterlagen  
(bevorzugt per Email) an:

Ev. Altenheim Bethesda  
Frau Sabine Hoffmann  
Wüstenhöferstr. 177  
45355 Essen

Email:  
[info@bethesda-borbeck.de](mailto:info@bethesda-borbeck.de)

## Wohnstätten für geistig Behinderte in Essen gGmbH

Als Träger von Wohneinrichtungen bieten wir im Großraum Essen-Borbeck erwachsenen Menschen mit geistiger Behinderung seit über 30 Jahren ein selbstbestimmtes Wohnen in der vertrauten, heimischen Umgebung.

### Einrichtungen

- Hilda-Heinemann-Haus, Essen-Borbeck, rollstuhlgerecht
- Haus im Winkel, Essen-Dellwig, rollstuhlgerecht
- Außenwohngruppe Am Brauhaus, Essen-Borbeck
- Betreutes Wohnen, in allen Essener Stadtbezirken

### Info-Telefon

Verwaltung, Tel. 6857-521



## Conny verlässt die Ü-Mi



Am 1. Mai 2016 übernahm unsere Conny -Cornelia Laküh- die Leitung der sog. Über-Mittag-Betreuung im Kinder- und Jugendfreizeithaus Coffee Corner.

Eine umfassende und vielschichtige Aufgabe erwartete die ambitionierte Pädago-

gin. Kinder im Alter von 6-14 Jahren konnten unter ihrer Obhut gedeihen. Sie arbeitete inklusiv und war selbstverständlich auch für die Eltern, Großeltern und Lehrer kompetente und hilfreiche Ansprechpartnerin. Praktikanten und Ehrenamtli-

### Impressum:

Der Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim wird zweimonatlich kostenlos durch ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Gemeinde verteilt.

**Verantwortlich:** Das Presbyterium

**Redaktion:** Daniel Stender  
Email: [redaktion@borbeck-vogelheim.de](mailto:redaktion@borbeck-vogelheim.de)

**Anzeigen:** D. Stender (s.o.)  
Verspätete Zustellungen bitten wir zu entschuldigen.

**Druck:** Druckerei Strömer, Auflage: 6.430

**Redaktionsschluss**

**für die Ausgabe „2-2021“ Februar und März 2021: 10.01.2021.**



# Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt. Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer

Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens. Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Evangelium nach Lukas, Kapitel 2, Verse 1-20



## Heiligabend und Weihnachten 2020 in der Borbecker Kirchengemeinde

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wissen wir nicht was am 24. Dezember möglich sein wird. Sicher ist, dass wir das diesjährige Christfest nicht in der bisher gewohnten Weise feiern werden.

Aber wir bereiten Angebote vor, die Vertrautes mit der neuen Situation verbinden: Gottesdienste, Andachten im Freien und Krippenbesuche. Wir bieten Gottesdienste unter freiem Himmel an Orten an, die groß genug sind, dass alle, die kommen wollen, Platz mit genügend Sicherheitsabstand haben.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Hier eine Übersicht:

### 24. Dezember Heiligabend 2020

#### Bereich Dreifaltigkeitskirche

16 Uhr Freiluft-Gottesdienst für die ganze Familie auf dem Schulhof der Geschwister-Scholl-Realschule, Hülsmannstraße 46, Pfarrer M. Banken und Team.

18 Uhr Christvesper in der Dreifaltigkeitskirche. Die Sitzplätze sind begrenzt. Pfr. R. Gertzen

#### Bereich Markushaus Vogelheim

15:30 Uhr - Ökumenischer Gottesdienst auf dem Schulhof der Stadthafenschule, Forststr. 12, Pfarrer R. Gertzen und Pastoralreferent G. Giegel und Musikgruppe

16.30 Uhr - Ökumenischer Gottesdienst auf dem Schulhof der Stadthafenschule

23 Uhr - Besinnliche Christnacht mit Pfr M. Banken und Team

#### Bereich Matthäuskirche

ab 14 Uhr ist die Matthäuskirche geöffnet für einen stillen Krippengang. Mit der ganzen Familie kann unsere neue Krippe betrachtet werden. Hier kann auch das Licht von Bethlehem in Empfang genommen werden, um es mit nach Hause zu nehmen. Jeweils zur vollen Stunde:

um 14 Uhr, 15 Uhr, 16 Uhr, und 17 Uhr gibt es weihnachtliche Live-Musik aus dem Altarraum der Kirche. Finden sich genügend HelferInnen und MusikerInnen kann dieses Angebot gerne auch über 17:30 Uhr hinaus weitergeführt werden. Bitte melden Sie sich, wenn Sie an diesem Abend Freude haben, uns zu unterstützen bei U. Schreiner-Menzemer 0201 670600.



Auf der großen Wiese an der Bocholder Straße wird neben der Kirche ein Tannenbaum aufgestellt.

Mit genügend Abstand findet die ganze Familie im Carrè rund um die Wiese Platz zu einer

#### Heiligabendandacht im Freien.

Die Kinder können ihre Laternen mitbringen.

Vorher oder nachher kann die Kirche mit der Krippe besichtigt werden.

#### Mit Glockengeläut beginnt die Andacht jeweils um 14:30 Uhr, 15:30 Uhr 16:30 Uhr.

Bläser des CVJM Posaunenchor stimmen mit weihnachtlichen Liedern in den Heiligen Abend ein.

Pfrin U. Schreiner-Menzemer, Pfr B. Menzemer

#### Weihnachten

1. Weihnachtstag, 25.12. um 10:30 Uhr - Matthäuskirche - Pfr. Menzemer

2. Weihnachtstag, 26.12. um 10:30 Uhr - Dreifaltigkeitskirche - Pfr. Banken

Sonntag nach Weihnachten, 27.12. um 11:30 Uhr - Markushaus

Ökumenischer Gottesdienst mit der afrikanischen Gemeinde

Pfr. Gertzen und Pastoralr. Giegel

#### Weitere Informationen

Alles unter Vorbehalt der aktuellen Entwicklungen und Bestimmungen.

Bitte beachten Sie die Hinweise auf der Homepage [www.borbeck-vogelheim.de](http://www.borbeck-vogelheim.de) sowie der örtlichen Presse.

#### Ab dem 4. Advent öffnet sich die Tür zum Virtuellen Weihnachtszimmer

Vom 4. Adventssonntag (20.12.20) bis zum 10.01.2021 gibt es unter dem Link [weihnachtszimmer.borbeck-vogelheim.de](http://weihnachtszimmer.borbeck-vogelheim.de) (ohne www)

Texte, Gebete, Bilder und Musik für Kleine und Große rund um Heiligabend und Weihnachten.

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien  
ein besinnliches Weihnachtsfest  
sowie Gottes Segen  
für das neue Jahr 2021!**

...und bleiben Sie gesund!



## ZUM ABSCHIED

### Vorschlag für eine häusliche Feier an Heiligabend

Die Auswirkungen von Corona machen den vertrauten Heiligabendgottesdienst unmöglich. Hier ein Vorschlag, wie Sie ganz für sich oder als Familie den Heiligabend festlich und mit einer gemeinsamen Besinnung feiern können, auch wenn Sie, aus welchen Gründen auch immer, nicht an den Angeboten der Gemeinde teilnehmen.

#### Vorbereitung:

- Sprechen Sie vorher ab, wenn Sie mit mehreren Personen feiern,
- wie Sie eine kleine Feier gemeinsam gestalten möchten und
- wo Sie die Andacht halten wollen: am Tisch sitzend, um den Tannenbaum, vor der Krippe...
- Welche Lieder (Texte bereit legen), oder youtube etc.
- die Weihnachtsgeschichte finden sie auf der ersten Seite dieses Extras

**Ablauf:** Musik, live oder von CD oder ein Moment Stille

Heute feiern wir Heiligabend zuhause. Wir feiern die Geburt eines Kindes. Wir feiern die Geburt Jesu. Jedes Neugeborene lässt uns staunen über das Wunder des Lebens. In dieser Nacht feiern wir: Gott wird Mensch. Gott – ganz klein und uns nah. Es ist und bleibt ein Geheimnis.

**Lied:** z.B. Tochter Zion oder Alles Jahre wieder

**Gebet:** Gott wir freuen uns, dass Weihnachten ist. Du bist die Liebe und das Leben. In deinem Sohn Jesus ist diese Liebe zu uns Mensch geworden. Wir danken dir dafür. Lass uns aus dieser Liebe vertrauensvoll leben und schenke uns eine gesegnete Zeit. Amen

**Vorlesen der Weihnachtsgeschichte** aus Lukasevangelium Kapitel 2, die Verse 1-7  
Die Jesusfigur in die Krippe legen und Kerzen entzünden.

**Weiterlesen** aus Lukas 2, 8-20

**Lied:** z.B. Ich steh an deiner Krippe hier oder Vom Himmel hoch

#### Fürbittgebet:

Gott, wir bitten dich heute Abend für.....  
Gott, wir denken heute Abend an.....  
Gott, wir bitten Dich sei Du bei.....  
Gott schenke uns Deinen Segen. Amen

**gemeinsam sprechen wir:** Vater unser im Himmel...

**Segen:** wir wünschen uns Gottes Segen.  
Es segne und behüte uns Gott, der Vater  
und der Sohn und der Heilige Geist. Amen

**Lied:** Oh Du fröhliche

Frohes Fest



che, aber auch übermittelte Mitarbeitende unserer Joborientierung wurden von Conny begleitet und gefördert.

Die enge Zusammenarbeit am Zentrum der Matthäuskirche spiegelte sich in allen Facetten der Kooperation wider.

Im Rahmen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, im Team, innerhalb der vielen Projekte, den Ferienspielen und der Ausbildung der Erzieher in der Oberstufe.

Der Kontakt zu den Mitarbeitenden im Gemeindeamt war effektiv und empathisch, vor allem für die Arbeit mit der Joborientierung.

Die Anfahrt aus Witten veranlasste Conny dazu rechtzeitig und entspannt im Coffee Corner anzukommen.

Die Gespräche mit unserer Reinigungskraft Birgit Gleis, der Kaffee mit dem Küster Dennis Friedrich, das Ankommen der vielen Mitwirkenden konnte in entspannter Atmosphäre Raum für Seelsorge und Austausch erhalten.

Ihre Qualifikation als Entspannungspädagogin machte es den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen möglich eine Auszeit von Schule und Alltag und der Familie zu erleben.

In gemeinsamer Beratung mit Kindern, Eltern und Lehrern, dem ASD, dem Jugendamt, der evangelischen Erziehungsberatungsstelle und dem Team der Ü-Mi wurden Lebenswege wesentlich gestärkt und begleitet.

Literatur, Musik & Kreatives erhielten ihren Platz im Lebensraum „Ü-Mi“. Aber auch Regelwerke und das Lernen von Verbindlichkeit. Den Kindern Lernerfolge zu ermöglichen, indem sie gut vorbereitet in den Schulalltag gehen können ist der Teil der Ü-Mi Arbeit, der von Seiten der Kinder, Eltern und Lehrer besonders wertgeschätzt wird.

Die gute und vitaminreiche Ernährung flankierte das Lernerfolgskonzept.

Ganz nebenbei wurden die administrativen Aufgaben verantwortungsvoll für und mit den Eltern, dem Jobcenter und dem Innendienst erledigt. Toll, Conny! Denn: ohne Moos nix los!

Ende Dezember 2020 scheidet Conny Laküh, nach einer intensiven und aufreibenden Corona-Zeit, mit viel Engagement für die Kinder und Eltern, aus der Ü-Mi Arbeit aus.

Wir alle, die Kollegen aus dem Team Ü-Mi und Offene Kinder- Jugendarbeit, aus der Joborientierung und dem Gemeindeamt, der Küster, die Pfarrer, die Ehrenamtlichen, die Mitarbeitervertretung, aber vor allem die Kinder werden Conny vermissen.

Wir wünschen Conny eine glückliche Zukunft in Witten und Gottes Segen.

*Sieglinde Schigulski*

## Wohnungsverwaltung

Unsere Kirchengemeinde verfügt über einige Immobilien mit vermietbarem Wohnraum unterschiedlichster Größe.

Ansprechpartnerin: Frau Jutta Gottlob  
Sie erreichen Frau Gottlob unter 0201 2205-510 oder auch per Email:  
jutta.gottlob@evkirche-essen.de.

Nachfolgende Immobilien sind aktuell frei und zu vermieten:



### Bocholder Str. 68

Senioren-Wohnung im DG mit Balkon und Aufzug, Duschbad  
47 m<sup>2</sup>, 2,5 Raum  
Kaltmiete: 311,00 €  
Betriebskosten: 200,00 €  
Warmmiete: 511,00 €  
Kautiön: 933,00 €

### Schölerpad 160-164

3,5 Raum Wohnung mit Balkon, 60 m<sup>2</sup>  
Kaltmiete: 377,00 €  
Betriebskosten: 160,00 €  
Warmmiete: 537,00 €  
Kautiön: 1130,00 €

## Anzeige

**Blumenhaus „Immergrün“**

**MARKTSTRAßE 54**

**Ihre Alternative in Borbeck  
Tel.0201 683293**

## 4 Räder für einen neuen Gemeindebus

Am 17. Oktober haben wir Pfr. Ecker in den Ruhestand verabschiedet

Viele sind seiner Bitte gefolgt und haben aus diesem Anlass eine Spende zur Anschaffung eines neuen Gemeindebusses für unsere Gemeinde gegeben.

Bisher sind 2.478,50 € eingegangen, für die wir sehr herzlich danken.

So ist ein Teil, vielleicht vier Räder mit Achse, der zu erwartenden Gesamtkosten von 20.000 € bereits finanziert.

Gerne nehmen wir weiterhin Spenden für diesen Zweck entgegen und hoffen, dass wir bald nach Beendigung der Corona Einschränkungen den Fahrdienst zu unseren sonntäglichen Gottesdiensten neu aufnehmen können.

Kontoverbindung

DE20 3506 0190 5221 0001 04

Stichwort: Spende neuer Gemeindebus

*U. Schreiner-Menzemer, Pfn.*



## Anzeige

### Friseurmeisterin Frau Gille kommt ins Haus!

Ob alt, ob jung, ich bringe Ihren Kopf in Schwung.

*Modisch, erfahren, zuverlässig.*

Lassen sie sich ganz bequem in Ihrem eigenen Heim verwöhnen.

Erfahrung mit älteren und kranken Menschen!

Terminvereinbarung: **7491887** oder **710407**

## „Kurz und Klein-Matthis“ lädt ein



### Nikolaus und das Schiff

Am Freitag, 4. Dezember um 15:30 Uhr läuten die Glocken der Matthäuskirche zum Kleinkindgottesdienst.

An diesem Nachmittag erleben wir die Geschichte von Nikolaus, der Menschen in einer Hungernot rettet. Ein mit Korn geladenes Schiff spielt dabei eine wichtige Rolle.

Wir versammeln uns unter Beachtung der AHA Regeln im Altarraum der Matthäuskirche, entzünden Kerzen, singen und bestaunen die schön gestaltete Mitte.

Dieses Angebot richtet sich an Tauffamilien, an Kinder und Eltern aus Spielgruppen, Familienzentrum, KiTa und Müttercafé. Besonders geeignet für Kinder bis ca. 6 Jahre mit Eltern oder anderen Bezugspersonen; selbstverständlich auch Geschwisterkinder.

Weitere Termine: Freitag 08.01., 05.02., jew. 15:30 Uhr, Matthäuskirche.

Kontakt und Info

U. Schreiner- Menzemer, Pfarrerin  
670600

Anzeige

## Apotheke Hääl

GESUNDHEIT, QUALITÄT UND MENSCHLICHKEIT.



**24 Std. Service-Hotline:**  
**Tel. 0201 9999 61 10**

### Germania Apotheke

Marktstraße 23  
45355 Essen-Borbeck  
Tel. 0201 9999 61 60

### Bahnhof Apotheke

Weidkamp 1  
45355 Essen-Borbeck  
Tel. 0201 9999 61 70

### Schloss Apotheke

Gerichtsstraße 25  
45355 Essen-Borbeck  
Tel. 0201 9999 61 90

info@apotheke-haeael.de

**www.apotheke-haeael.de**

Inhaberin: Apothekerin Cara Monnika Hääl e.K.

## Wanderausstellung YOUNI WORTH des Jugendmigrationsdienstes Essen

Vom 25.01.2021 – 05.02.2021 wird der Jugendmigrationsdienst Essen zum Gastgeber der Wanderausstellung YOUNI WORTH im Zukunftsraum Dreifaltigkeitskirche. „YOUNI WORTH“ ist ein Kunstwort. Es beginnt mit dem englischen Wort YOU (Du) und meint: Du bist Teil der Gesellschaft. Du bringst dich ein. Du lebst hier und gestaltest deine Zukunft. Deine Meinung ist wichtig. Was du mitbringst ist wichtig.

Am Schluss des Kunstwortes steht WORTH, im Sinne von wertvoll (englisch). Damit möchte der Titel einladen, sich selbst und auch die Jugend (mit oder ohne Migrationsgeschichte) als wichtigen Teil der Gesellschaft zu betrachten. Du bist wertvoll für unser Zusammenleben. Die Vielfalt der Jugend gestaltet mit und ist wichtig.

Lautmalerisch klingt der Titel wie das englische Wort Universe. Das Universum also, die Welt der jungen Menschen, die geprägt ist von Gemeinsamkeiten; und die Ausstellung, die einmal mehr das Verbindende der Lebensumstände in den Fokus rücken möchte.

Streicht man die Buchstaben n i w o r t entsteht das englische Wort YOUTH (Jugend). Und genau um die Jugend geht es in der Ausstellung. Sie gibt einen Einblick in die Lebenssituation Jugendlicher in der Migrationsgesellschaft und fragt die Ju-

gend: Wie wollt ihr zusammenleben? Wir laden Sie herzlich zu einer kostenlosen Führung durch die Ausstellung ein. Am 29.01.2021 öffnen wir um 10.00 Uhr, um 15.00 Uhr und um 17.00 Uhr die Türen für eine interessierte Öffentlichkeit. Bitte melden Sie sich bis zum 21.01.2021 an, wenn Sie an einer Führung teilnehmen möchten. Die Ausstellung und die Führungen orientieren sich an der jeweils gültigen Coronaschutzverordnung des Landes NRW. Aktuelle Informationen erhalten Sie jederzeit unter: [www.jmdessen.de](http://www.jmdessen.de).

### Anmeldung:

Charlotte Heyng  
(Jugendmigrationsdienst Essen)  
0201 6140055  
[charlotte.heyng@jmdessen.de](mailto:charlotte.heyng@jmdessen.de)

### Ausstellungsort:

Dreifaltigkeitskirche  
Stolbergstraße 54  
45355 Essen

*Ch. Heyng*

Anzeige



## Beerdigungsinstitut Marré

Marktstraße 29 · 45355 Essen  
(an der Dionysiuskirche)

Telefon 02 01/68 82 74  
[www.beerdigung-marre.de](http://www.beerdigung-marre.de)

Dienstbereit Tag und Nacht  
Übernahme aller Bestattungsangelegenheiten

## Radio Essen sendet ökumenischen Radiogottesdienst an Heiligabend

Ein heißes Getränk, eine Kerze und einen beliebigen Alltagsgegenstand: Diese drei Dinge sollten Hörerinnen und Hörer für den ökumenischen Gottesdienst an Heiligabend an ihr Radio holen. Was es damit genau auf sich hat, verraten Heidrun Viehweg und Bernd Wolharn an Heiligabend im Radio-Gottesdienst. Um 17 Uhr beginnt der außergewöhnliche Gottesdienst bei Radio Essen.

Mit vielfältigen Angeboten feiern die Gemeinden in diesem Jahr Heiligabend. Damit trotz der Corona-Pandemie jeder mitfeiern kann, gibt es in diesem Jahr erstmals an Heiligabend einen ökumenischen Radio-Gottesdienst. Um 17 Uhr laden Heidrun Viehweg (Pfarrerin in Bergerhausen) und Domvikar Bernd

Wolharn (Citypastoral am Essener Dom) zur gemeinsamen Feier am Radio ein. Bei der gemeinsamen Feier an Heiligabend erwartet die Hörerinnen und Hörer bewegende Musik, Lieder zum Mitsingen und ein besonderes Krippen-Hörspiel aus der Bahnhofsmision am Essener Hauptbahnhof.

Der Gottesdienst kann über UKW (102.2 & 105,0), über Kabel (92.15 MHz) und im Live-Stream auf [www.radioessen.de](http://www.radioessen.de) empfangen werden. Er findet im Rahmen des Kirchenmagazins „Himmel und Essen“ statt. Das Kirchenmagazin ist ein gemeinsames Projekt des Bistums Essen und des Kirchenkreises Essen.

*Pressestelle des Kirchenkreises Essen  
[info@evkirkche-essen.de](mailto:info@evkirkche-essen.de)*

## Erntedank Gottesdienst am Markushaus mit der Kita „Bunte Arche“

Am 4. Oktober feierten wir einen Erntedank Gottesdienst mit den Eltern und Kindern aus der „Bunten Arche“.

Gemeinsam mit unserem KiTa Team und Pfarrer Michael Banken nahmen an unserem „Open Air Gottesdienst“ 113 Besucher vor dem Markushaus teil.

Wir haben den vorgesehenen Abstand eingehalten und hatten unter freiem Himmel sehr viel Spaß. Jede Familie brachte etwas für unseren Gabentisch mit und wir konnten dieses dann am nächsten Tag zum Frühstück in der KiTa gemeinsam essen.

Die Kinder aus der Fuchsgruppe hatten ein Theaterstück aufgeführt und der Gottesdienst wurde von unserer Musikgruppe begleitet.

Zum Abschluss gab es noch für die Kinder einzeln verpackte Apfelspalten und für die Eltern Erfrischungsgetränke.

**Wir möchten alle Eltern und Kinder jeden Montag, nach dem Adventssonntag, vor dem Markushaus zu einer kleinen Andacht einladen.**

Bitte tragen Sie folgende Termine im Kalender ein:

- Montag, den 30.11.2020 um 17:00 Uhr
- Montag, den 07.12.2020 um 17:00 Uhr
- Montag, den 14.12.2020 um 17:00 Uhr
- Montag, den 21.12.2020 um 17:00 Uhr

Eine schöne Zeit und bleiben Sie gesund,  
Martina Herrmann



### Anzeige



## IHR HAUS UND HAUSHALT SIND BEI UNS RUNDHERUM IN BESTEN HÄNDEN!

- HEIZUNG
- SANITÄR
- ELEKTRO-GAS-WASSER
- INSTALLATION
- BERATUNG
- PLANUNG
- NEUBAU
- MODERNISIERUNG
- WARTUNG
- REPARATUREN
- ENERGIEBERATUNG
- HAUSHALTSGERÄTE

**STÖBENER 24h NOTDIENST-TELEFON  
0171-7672452**

Werner Stöbener  
45239 Essen-Heidhausen • Wintgenstraße 1  
Telefon 0201 - 40 35 88 + 0201 - 40 79 68  
[www.stoebener.de](http://www.stoebener.de) • [werner@stoebener.de](mailto:werner@stoebener.de)



### Haus am Turm

Waldig, grün, Wasser  
60 Schülerbetten, 8 Lehrerzimmer D/WC  
Große Seminarräume  
Leckeres Essen  
Interessante Nah- und Fernziele  
Erlebnisprogramm buchbar  
Nicht nur für Schüler



Haus am Turm, Am Turm 7, 45239 Essen  
Tel. 0201.40 40 67, [www.hausamturm.de](http://www.hausamturm.de)

### Evangelische Tagungs- und Begegnungsstätte



lernen • spielen • erleben

Begegnungen • Tagungen • Übernachtungen



Ökumenischer Weltladen Essen-Borbeck e. V., Klopstockstr. 2, 45355 Essen

Liebe Borbecker\*innen,  
in diesem Jahr können wir nicht auf den Weihnachtsmärkten sein.  
Deshalb bieten wir Ihnen neben dem Einkauf im Weltladen und Kirchenladen zusätzlich eine Möglichkeit fair gehandelte Produkte zu erwerben an:  
An den Markttagen im Advent (Dienstag und Freitag) sind wir jeweils von 9 – 13 Uhr in der Borbecker Bahnhofshalle für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch.

Beginn: Freitag, 27.11.2020, wenn die Entwicklung des Infektionsgeschehens es erlaubt.

## Geschenke und Leckereien zum Advent und zu Weihnachten aus fairem Handel



Der Weltladen in der Klopstockstraße 2 hat eine lange Tradition in der Kirchengemeinde. Hier gibt es Schmuck, Geschenke, leckere Backwaren, Tees, Scho-

koladen, schön gefertigter Schmuck, Kerzen, Handtaschen, kurz, alles was die Seele im Advent und gerade auch in Zeiten der Pandemie wärmen kann. Rund 25 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen betreiben das Geschäft, das die Kunden nicht nur in Borbeck mit schönen Dingen aus fairem Handel und nachhaltiger Produktion versorgt. Wer sich mit Weihnachtsgeschenken eindecken möchte, ist im Laden herzlich willkommen. Ebenso Menschen, die im Weltladen aktiv mitmachen und sich einbringen möchten beim Handel mit Waren, die unter fairen Bedingungen, ohne Ausbeutung, Sklaverei und Kinderarbeit hergestellt wurden.

Auf der Gemeindehomepage ist ein Gespräch mit Sigrun Böke und Christa Bukes vom Weltladen unserer Kirchengemeinde abrufbar. Das Gespräch führte Sönke Willms-Heyng.

Text und Bild: Sönke Willms-Heyng

Anzeige

# AKS

## Elektrotechnik

Videoüberwachung - Sprechanlagen  
Neu- und Altbau-Installationen - Beratung  
Antennenanlagen - Kabelfernsehen  
Elektrobiologische Installationen - Kundendienst

Unterstraße 88 \* 45359 Essen  
Telefon 0201 696370 \* Fax 0201 698611

Überraschen Sie Ihre Lieben!

Tipp zum fairschenken:

## Fair gehandelter Silberschmuck aus Thailand

Südsinn – Silberschmuck wird unter fairen Bedingungen hergestellt und fair gehandelt.

Die Silberschmuckkunst der Karen in ihrer heutigen Form ist im Rahmen eines vor mehr als 40 Jahren eingeführten Hilfsprojekts der thailändischen Königin entstanden.

Die Karen sind mit ca. 450.000 Menschen die größte Minderheit in Thailand.

Südsinn bezieht die großteils selbst entworfenen, in feiner Handarbeit hergestellten Sterling-Silberelemente zu fairen Bedingungen von den Karen-Silberschmiedern.

Karen- und Thailänderinnen aus Chiang Mai ziehen nach Designs von Südsinn die Silber-elemente auf Ketten auf und kombinieren sie dabei mit Schmucksteinen und anderen Materialien zu unverwechselbaren Schmuckstücken.

Diese Frauen haben mangels Ausbildung und beruflicher Möglichkeiten keine Chance auf gut bezahlte Arbeit in der thailändischen Gesellschaft.

Bei Südsinn ist die Verarbeitung aller Rohstoffe bis zum Endprodukt fair. Die Arbeit am Südsinn – Schmuck wird von den Frauen koordiniert und kontrolliert.



Südsinn besorgt das Design und die Vorfinanzierung. Alle Frauen arbeiten entsprechend ihrer zeitlichen Freiräume bei sich zu Hause. Auf diese Weise verdienen sie sich ein sehr gutes Einkommen. Mit diesem Geld werden zum Beispiel die Ausbildung der Kinder, neues Saatgut, Konsumgüter oder Krankenhausrechnungen bezahlt. Kinder arbeiten nicht in der Südsinn-Produktion. Sie gehen zur Schule

oder mittlerweile zur Universität.

Eine Auswahl dieser besonderen Ketten finden Sie bei uns im Ökumenischen Weltladen Essen-Borbeck, Klopstockstr. 2. Gerne können Sie aber dort auch im Katalog stöbern. Wir bestellen Ihr Lieblingsstück!

Südsinn ist anerkannter Lieferant des Weltladen Dachverbandes sowie der Arbeitsgemeinschaft Weltläden Österreich.

Informationen:  
[www.suedsinn.de](http://www.suedsinn.de)  
[www.suedsinnlich.de](http://www.suedsinnlich.de)

Siegrun Böke, für das Ladenteam



## Cafe Nova – Light

**Die Zeiten sind schwer, aber gemeinsam überstehen wir das schon!**

Spielerabende • Ewigkeitssonntag • Videodrehs • Gemeinschaftsgarten • Konfirmation

### Spielerabende:

Unser Bufdi (Bundesfreiwilligendienstler) Achim ist ein begnadeter Gesellschaftsspiele-Fan und konnte bereits viele Besucher\*innen für verschiedene Spiele anstecken.

Für sein Projekt des Pen & Paper-Klassikers „Dungeons & Dragons“ hatte er schnell eine kleine Gruppe zusammen, mit denen er bereits verschiedene Charaktere ausgearbeitet hat und mit ihnen bald auf abenteuerliche Mission geht. Das ist ein Fantasy-Spiel, indem man anhand von Würfelergebnissen verschiedene Gegner besiegen muss und jede Handlung etwas ganz Neues auslösen kann.

Aufgrund der bereits jetzt hohen Nachfrage, werden wir im nächsten Jahr ein weiteres Abenteuer anbieten. Dafür kann man sich dann ab Januar über cafe.nova.ot@gmail.com anmelden.

### Ewigkeitssonntag:

Auch in diesem Jahr wurden wieder am Ewigkeitssonntag, 22. November an den Eingangstoren des Friedhofs an

der Matthäuskirche Spenden gesammelt. Diesmal stand das Team der ehrenamtlichen Helfer\*innen des Jugendhauses Café Nova bereit. Die Spenden fließen zu 100% in die Jugendarbeit und werden genutzt, um Jugendlichen aus dem Stadtteil Erfahrungen zu ermöglichen, die sie aus ihrem Elternhaus und sozialen Umfeld vermutlich nicht machen könnten. Kunstprojekte, Musikunterricht, neue Spielgeräte, etc. benötigen oft Zeit, Raum und Geld, die nicht immer und überall gegeben sind.

### Videodrehs:

In der Zeit, als das Jugendhaus geschlossen bleiben musste, sind wir natürlich nicht untätig gewesen.

So haben wir z.B. mit den Kolleg\*innen vom Jugendhaus Coffee Corner diverse Videos/Interviews gedreht, in denen wir Menschen interviewt hatten, die etwas über sexualisierte Gewalt, Medienkompetenz, Familienhilfe und Gewaltprävention sagen und aufklären konnten.

Des Weiteren haben wir mit Leuten aus dem Ehrenamt-Team informative und lustige Videos über den Umbau unseres Jugendhauses gedreht. Und da die technisch versierten Ehrenamtler so viel Zeit in die Installation der neuen Licht- und Soundanlage investiert hatten, wurden diese für Musikvideos genutzt, die wir in unserem Konzertraum begleitet haben.

(Natürlich alles immer streng entlang der geltenden Corona-Regeln!)

### Gemeinschaftsgarten:

Die NaJu (Naturschutzjugend) bewirtschaftet derzeit den Gemeinschaftsgarten an der Dreifaltigkeitskirche. Leider dürfen dort im November keine Kinder am Programm teilnehmen, aber vorher und sobald es wieder möglich ist, werden auch diese dem Gärtner Dennis zur Hand gehen.

Dort sind bereits tolle Dinge entstanden. Neben den gepflegten und immer mehr werdenden Gemüsebeeten, wurden bereits ein überdachtes Häuschen, diverse Holzmöbel, Feuerstelle und Getränkeke theke gebaut.



### Konfirmation:

Am 31. Oktober konnte endlich die Konfirmation stattfinden. Ursprünglich war diese für den März geplant, aber

auch das war durch Corona nicht möglich. Die 20 Jungen und Mädchen wurden in zwei 10-Gruppen hintereinander konfirmiert und nur der engste Familienkreis durfte in der Kirche anwesend sein. Beide Gottesdienste wurden jedoch live per YouTube ins Internet gestreamt und man kann sich auch dort noch im Nachhinein die Konfirmationen ansehen.

Der Konfirmandenunterricht mit der neuen Gruppe muss vorübergehend online stattfinden, und so treffen wir uns per Video-Chat einmal die Woche mit ihnen. Wir hoffen natürlich inständig, dass diese Pandemie so schnell es geht vorbei ist. Der Ausfall der geplanten Konfi-Freizeit war sehr traurig und es wäre schade, wenn die nächste Gruppe ebenfalls nicht in den Genuss dieser tollen Erfahrung kommen sollte.

Wer uns nicht nur im Gemeindebrief lesen und sehen möchte, kann uns gerne auch im Internet folgen. Bei Facebook, Instagram und Snapchat findet man uns unter: @cafe.nova.ot

Unsere Homepage (cafe-nova.de) wird derzeit neu aufgesetzt und wir hoffen auch dort zeitnah wieder über unsere Aktionen informieren zu können.

Blieben Sie gesund!

Till und das Café Nova-Team

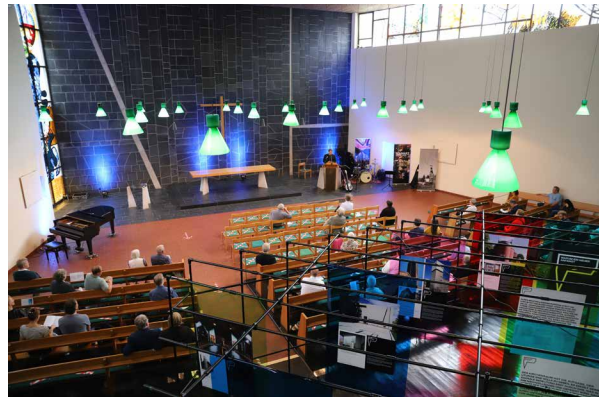


## Anzeige

Umfassender Service in allen Bestattungsangelegenheiten  
*Beerdigungsinstitut*  
**ROTH** GmbH  
früher **VOSS**  
Gerichtsstr. 42 · 45355 Essen  
Mail: [info@bestattungen-roth.de](mailto:info@bestattungen-roth.de)  
[www.bestattungen-roth.de](http://www.bestattungen-roth.de)  
Telefon 0201 - 68 43 53

## Zukunftsraum Dreifaltigkeitskirche

Im vorletzten Gemeindebrief haben wir Sie, liebe Gemeinde, über die Gründung des „Forums Dreifaltigkeitskirche“ und die Arbeit an einem erweiterten Nutzungskonzept für die Dreifaltigkeitskirche und das umliegende Gemeindezentrum informiert. Regelmäßig wollen wir nun an dieser Stelle über unsere Arbeit berichten.



Ende August hatten wir die Ausstellung „Fluch und Segen. Kirchengebäude im Wandel“ in der Dreifaltigkeitskirche zu Gast. Sie zeigte beispielhaft, wie Kirchengebäude erhalten werden können. Viele Gemeindegruppen haben unsere Einladung angenommen und sind mit Vertretern des Forums Dreifaltigkeitskirche dazu ins Gespräch gekommen. Es haben uns einige Anregungen zu unserem Prozess erreicht und wir werden diese in die weiteren Überlegungen aufnehmen. Bei der Eröffnungsveranstaltung der Ausstellung am 23.08. konnten wir als Gemeinde aber auch live erleben, was für ein energiegeladener Ort unsere Dreifaltigkeitskirche sein kann. Diese Veranstaltung und die Resonanz auf Gemeinde und Quartier hat uns Mut gemacht, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen.

Zurzeit arbeiten wir in vielen Gesprächen daran, externe Partner für unser Projekt zu gewinnen. Denn realistisch können wir die Ideen und Konzepte für unsere Gemeinde und die Menschen im

Stadtteil nur dann umsetzen, wenn wir finanzielle Unterstützung bekommen. Daher hoffen wir auch, dass wir auch im kommenden Jahr durch das Projekt „Zukunft – Kirchen – Räume“ von Baukultur NRW in unserem Planungsprozess unterstützt werden und arbeiten gerade an den notwendigen Berichten. Aber wir wollen auch „anpacken“. Und so werden Sie vielleicht schon gemerkt haben, dass sich der Eingangsbereich der Dreifaltigkeitskirche verändert. Die Teile der Gemeindebücherei, die bisher dort zu finden waren, werden in den kommenden Tagen ins Gemeindezentrum verlagert. Dadurch gewinnen wir Raum für neue Ideen und neue Inspirationen, um Sie in der Dreifaltigkeitskirche willkommen zu heißen. Lassen Sie sich überraschen!

Weitere Informationen finden Sie immer aktuell auf der Projekthomepage [www.zukunftsraum-dfk.de](http://www.zukunftsraum-dfk.de)!  
Christian Lindemann,  
Forum Dreifaltigkeitskirche

## Arbeitskreis Kunst und Kultur des Kirchenkreises Essen

Unser Presbyter Thomas Hartung (Foto dritter v.l.) ist Teil des Ökumenischen Arbeitskreises Kunst und Kultur des Kirchenkreises Essen.

Der Arbeitskreis soll die Ziele der verabschiedeten Kirchenkreiskonzeption "EVANGELISCH IN ESSEN-GEMEINSAM VERANTWORTEN. VIELFÄLTIG GESTALTEN. MUTIG VERÄNDERN" im Aufgabenbereich

Kunst und Kultur umsetzen.

Mit einem Innovations-Fond wurden seitens des Kirchenkreises auch finanzielle Mittel u.a. für das Projekt "GlaubeKunstLeben" des Arbeitskreises bereitgestellt.

Über die Homepage [www.glaubekunstleben.de](http://www.glaubekunstleben.de) kann sich informiert und beteiligt werden.



### CVJM Essen-Borbeck

Wöchentl. Gruppenstunden und alle Veranstaltungen im CVJM-Haus  
Wüstenhöferstr. 103. Infos unter: 0176 78519874

CVJM Posaunenchor: wöchentl. freitags, 20:00 - 21:30 Uhr im CVJM-Haus

Jungbläserausbildung: wöchentl. freitags, 19:00 - 20:00 Uhr im CVJM-Haus

**Männerkreis:** nähere Informationen unter [cvjmborbeck.de](http://cvjmborbeck.de).

**Frauenkreis:** 01.12.2020

**Bibelkreis:** nähere Informationen unter [cvjmborbeck.de](http://cvjmborbeck.de).

**Gebetskreis:** freitags von 19:15 Uhr bis 19:45 Uhr im CVJM Haus

Jeden Montag Tischtennis von 18-20 Uhr. Herzliche Einladung!

[cvjmborbeck.de](http://cvjmborbeck.de)

## Advent im Familienzentrum Regenbogen

Die Adventszeit ist in diesem Jahr deutlich anders als sonst. Die Weihnachtswerkstatt mit den Eltern muss ausfallen, der Gottesdienst kann nicht stattfinden. Damit unsere Eltern aber nicht ganz außen vor bleiben müssen, bieten wir **an jedem Adventsmontag um 16:30 Uhr eine Andacht vor der Kita** für alle Interessierten der Gemeinde an. Sie soll nicht länger als ca. 15 Minuten dauern. Ab Montag, 07.12. soll auch der Adventsbasar der Elternschaft aufgebaut werden, wo Selbstgebasteltes und Selbstgebackenes zum Verkauf steht. Alles natürlich mit Alltagsmaske und Abstand.

### Die Andachten haben folgende Themen:

- Ein Licht leuchtet am 30.11.
- Das Schaf erzählt am 7.12.
- Der Engel erscheint am 14.12.
- Ein Stern geht auf am 21.12.

Diese Themen werden dann in der Kita mit den Kindern noch einmal aufgegriffen.

Am 6. und am 13.12. wird der **Adventsbasar** der Eltern während des Tannenbaumverkaufs in der Zeit von 12:30 bis 17:30 Uhr auf der Gemeindegasse auch noch einmal angeboten.

Alle vier Kitas der Gemeinde beteiligen sich an der Vorbereitung für einen Familiengottesdienst, der zuhause gefeiert werden kann.

Wir wünschen allen Familien eine gesegnete Adventszeit, passen Sie gut aufeinander auf und bleiben Sie gesund.

Das Team der Kita Regenbogen



Aufgrund der erhöhten Infektionszahlen sind alle Gemeindeveranstaltungen bis auf ganz dringend erforderliche Sitzungen und Schulunterricht gegenwärtig nicht erlaubt.

Aber Gottesdienste dürfen mit entsprechendem Hygienekonzept stattfinden.

### Dreifaltigkeitskirche

#### Frauenkreis

Gemeindegasse, montags 16:00 h  
Termin n. Vereinbarung, Kontakt: Pfr. Banken

#### Musikgruppen, Ltg. Frau Sauerwald, Kantorin

„Weizenkörner“, mo., 18.45 – 20:15 h  
Eine Singgruppe für Jugendliche und Junggebliebene

Kirchenkaffee, jeder 4. Sonntag im Monat

#### Kirchenpädagogische Führungen

n. Vereinbarung; bitte ans Gemeindeamt wenden  
mit Elfriede Bielefeldt  
info@borbeck-vogelheim.de

### Mirjamhaus / Kreuzer

Nähgruppe, fr. 10.00-12.00 h

Jugendchor, mo. 19.00-21.00 h

Erwachsenenchor, 17.00-19.00 h

Sprachkurse für Migranten

Frau Stefan 61 400 – 56

Seniorencafé im Kreuzer

Bitte Aushang beachten!

#### Angolanischer Verein

mi., 16.00-20.00 h u. jeden 1. Sa. i.M.

Arbeitsgruppe „Kreuzer“

wöchentl. mo., 11.00 h

Jüdische Kulturgruppe

3. Sonntag i.M., 16.00-18.00 h

T'ai Chi, mi 18.00 – 19.00 h

### Matthäuskirche

Taizé-Andacht, Kirche, 20 h, donnerstags

03.12.2020, 07.01., 04.02.2021

Ehepaarkreis, N.N.

Gesprächskreis N.N.

Chorproben der Kantorei, mo., 19.00-21.00 h

Gemeindegasse, Anne Roth (4099777)

KiBiTa-Vorbereitungskreis, 18:30 h

Grünes Haus, n. Vereinbarung m. Pfr. Banken, 36145025

Wirbelsäulengymnastikkurs, 666103 (Frau Siebert)

Gemeindegasse, mittwochs, 18.00-19.30 h (fällt zz. aus!)

Kleinkindgottesdienst „Kurz u. Klein“, freitags 15:30 h

04.12.2020, 08.01., 05.02.2021

Gesprächsgruppe für Angehörige u. Betroffene nach

einer Krebserkrankung, jeden 3. Dienstag im Monat

Grünes Haus, Bocholder Str. 41, Kontakt: Mantej,403366

Frauenhilfe, Gemeindegasse, 15.00 h

02.12.2020, 13.01., 27.01.2021

EAB-Versammlungen 10.12.2020, 16 Uhr

Kirchenkaffee, jed. 3. Sonntag im Anschluss

an den Gottesdienst: entfällt bis auf Weiteres

Kinderchor

Gemeindegasse, mo., 17.00-18.00 h, A. Roth

entfällt bis auf Weiteres

Männer Kochen Gemeindegasse, 18.30 h

Termin n. Vereinbarung, U. Arnold (679620)

Frühstücksrunde, Gr. Haus, mittwochs, 10 h

Gottesdienst St. Maria Immaculata

17.12.20, 28.01.21, jew. 16 h nur für Bewohner

Müttercafé, dienstags 9-11 Uhr, Grünes Haus

Bocholder Str. 41, Info A. Höfer (671651)

### Markushaus

#### Kinderkirche

do. 14.30-15.30 h, Pfr. Banken

#### Seniorentreff

14-tägig, mi., 15.00-17.00 h, Ltg. Roswitha Hiemer

#### Gemeindebriefverteiltertreffen

Alle zwei Monate, 1. Dienstag, 18.30 h

#### Kinder- und Jugendtreff im MaC

Kids, freitags 17-19 h/Jugendcafé, do. 17-20 h

Kontakt: Thomas Becker, Tel. 344626

#### TANZEN FÜR PAARE - Standard + Latein

1x monatlich mittwochs

Infos: Siegfried Schmidt, schmisi@ish.de oder Tel: 356730

#### Kreativgruppe

mo., 14-tägig, 18.00 h, Ltg. R. Gansor

Männerkreis/Skatrunde, do., 17.30 h

Musikgruppe, Hauptprobe jeden 1. Mittwoch

im Monat 19 Uhr und Projektgruppen

mittwochs nach Vereinbarung

Kontakt: Georg.Fietz@t-online.de

Gottesdienstkreis, Pfr. Banken,

nach Vereinbarung

### Anzeige



## Bestattungen Heckenbücker



- ständige Dienstbereitschaft
- Durchführung aller Bestattungsarten
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

- Auf Wunsch Hausbesuche
- kostenlose Beratung in allen Bestattungs- und Vorsorgefragen
- Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Nürnberger Sterbegeldversicherung

**Karlstr. 12-14, 45329 Essen-Altenessen**  
**Telefon 0201 / 35 999**

### Kindertagesstätten

Kita „Himmelszelt“  
Termiedenhof 18, Tel. 67 67 64, Frau Reekers  
kita-himmelszelt@ev-kitaverband-nord.de

Kita „Mirjamhaus“  
Friedrich-Lange-Str. 1, Tel. 66 55 36, Frau Jürgens  
kita-mirjamhaus@ev-kitaverband-nord.de

### Jugendarbeit

Jugendhaus Café Nova (Offene Tür / Rock- u. Kulturbüro)  
Stolbergstr. 54, 61 19 30  
Ltg. Till Baczyk / Frau Schigulski

Jugendtreff MaC / mac@borbeck-vogelheim.de  
Forststr. 17, Tel. 34 46 26 (auch Fax), Ltg. Thomas Becker  
Internetcafé und Jugendclub Kreuzer, Infos: Tel. 6140055

### Weitere Einrichtungen und Adressen

#### Bereich Dreifaltigkeitskirche

**Diakoniestation Essen-Altenessen/Borbeck**  
Tel. 8675146 / Ltg. Frau Angelika Schulte

#### Zukunftsraum DFK - FORUM

Kontakt: Christian Lindemann  
christian.lindemann@borbeck-vogelheim.de  
01520 3545647 / www.zukunftsraum-dfk.de

#### Ökumenischer Weltladen für fairen Handel

Klopstockstr. 2, Tel. 66 48 79  
Mo-Fr 10-13 h u. 15-18 h (außer Mi+Sa)

#### Büro und Café Del Mundo

Dionysiuskirchplatz 7, Bilge Colak Tel. 84674916  
Fahrradwerkstatt: Do+Fr 10-14 h, L. Leschinat  
0179 7901187 / Lastenfahrrad ausleihen: 0176 43861189

#### Bodelschwingh-Haus, Weidkamp 158

Tel. 86 61 80, bhc.johanneswerk@t-online.de

#### Bereich Matthäuskirche

**Anonyme Alkoholiker** im deutschsprachigen Raum  
Bocholder Str. 41, 19:30 Uhr (Infos: 01722649673)  
Die Alkoholiker treffen sich wöchentlich zu  
ihrem Meeting freitags im Grünen Haus

#### Altenheim Bethesda

Wüstenhöferstr. 177, Tel. 6857-0

#### Haus am Turm, Ev. Tagungs- und

Begegnungsstätte, Am Turm 7  
Tel. 40 40 67 / Fax 84 05 437  
www.hausamturm.de, Ltg. Fr. Günther

#### Kleiderlädchen: Bocholder Str. 29

Mo. bis Do. 9 - 17 h und Fr. 9 - 16 h

Kita „Die Bunte Arche“  
An der Bergbrücke 42, Tel. 343168, Frau Herrmann  
kita-buntearche@ev-kitaverband-nord.de

Kita „Regenbogen“  
Matthäuskirchstr. 33, Tel. 67 16 51, Frau Helmrich  
kita-regenbogen@ev-kitaverband-nord.de

Kinder- und Jugendfreizeithaus Coffee Corner  
mit Bücherei Eselsohr  
Bocholder Str. 34, Tel. 6858450 o. 86563-43  
Ltg. Frau Schigulski  
und Über-Mittag-Betreuung  
mo-fr. 12-16 Uhr (6-14 J.), Ltg. Frau Laküh

#### Bereich Mirjamhaus

#### Jugendmigrationsdienst Essen

Fachdienste für junge Zuwanderer  
Friedrich-Lange-Straße 5-7  
Frau Charlotte Heyng, Tel. 61 400 55  
Frau Friederike Menzemer, Tel. 61 400 69  
Frau Ivette Roj, Tel 61 400 67  
Frau Dilara Dogan, Tel 61 400 71

#### Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

Herr Jens Buschmeier, Tel. 8391 42 44  
Frau Sandra Ape, Tel. 8391 42 44

#### Büro: Dionysiuskirchplatz 7, 45355 Essen

Herr Bilge Colak, Tel. 84 67 49 16

#### Respect Coaches

Herr Benedikt Schmitt, Tel. 84 67 4916

#### Jugendmigrationsdienst

#### Außenstelle / Aussiedlerberatung

Hülsebergstraße 15 a  
Frau Johansen Tel. 534009

#### Verein zur Förderung der Bildungs- und Kulturarbeit in Essen e.V.

Schlossstr. 5, 45355 Essen, Tel.: 0201 97709388

#### Wohnstätten für geistig

**Behinderte** in Essen gGmbH  
info@wohnstaetten-essen.de  
Tel. 18533-14

#### Diakoniewerk Essen

**FamilienRAUM**  
Bocholder Str. 32, Tel. 2664 195411

**Kreuzer – Café**, Friedrich-Lange-Str. 3

14 – 20 h, Tel. 8472243

Infos unter www.derkreuzer.de

#### Jugendclub Brotfabrik

Prosperstr. 87, Tel. 61400-55  
Ltg. Frau Yörük

#### Werkstatt / Schreinerei

Altendorfer Str. 524 / 670005

#### Zentrum zur Joborientierung

Frau Werner (Tel. 86563-21)

Frau Knopf, (Tel. 86563-30)

Frau Dias, (Tel. 86563-30)

### Ev. Kirchenkreis Essen - Haus der Evangelischen Kirche

Telefon (0201) 22 05-0, III. Hagen 39 / 45127 Essen

### Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim

Bocholder Str. 32, 45355 Essen

#### Gemeindebüro:

☎86563 -0 / Fax 86563 -10 / Mail: info@borbeck-vogelheim.de

#### Friedhofsverwaltung:

☎86563 -37 / Fax 86563 -10 / Mail: friedhof@borbeck-vogelheim.de

IBAN: DE20350601905221000104, BIC: GENODED1DKD

Öffnungszeiten Gemeindebüro: di: 11 h-15 h / mi: 9-12 h / do: 10-12 h / fr: 9-12 h

Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung: freitags 9-13 h

### Gottesdienststätten

#### Dreifaltigkeitskirche

Stolbergstr. 54, ☎660875

#### Markushaus

Forststr. 17, ☎344626

#### Matthäuskirche

Bocholder Str. 39

#### Mirjamhaus

Friedrich-Lange-Str. 3

### Pfarrer/Pfarrerinnen

#### Michael Banken

Herbrüggenhof 91, ☎36145025  
michael.banken@ekir.de

#### Rainer Gertzen

☎45185920  
rainer.gertzen@ekir.de

#### Ulrike Schreiner-Menzemer

Kettelerstr. 2, ☎670600  
schreiner-menzemer@borbeck-vogelheim.de

#### Bernhard Menzemer

Kettelerstr. 2, ☎670600  
menzemer@borbeck-vogelheim.de

### Küster/Küsterin/Hausmeister

#### Dennis Friedrich

☎01522 1648626 / Matthäuskirche  
friedrich@borbeck-vogelheim.de

#### Frank Helwig

☎01577 4968052 / Dreifaltigkeitskirche  
helwig@borbeck-vogelheim.de

#### Wolfgang Hoffmann

☎01577 8093059 / Mirjamhaus/Kreuzer  
w.hoffmann@borbeck-vogelheim.de

#### Martina Wachtmeister

☎01525 3718947 / Markushaus  
wachtmeister@borbeck-vogelheim.de

### Kirchenmusiker Kirchenmusikerinnen

#### Dr. Andreas Döring

☎76505027  
andreas.doering@ekir.de

#### Anne Roth

☎4099777  
roth@borbeck-vogelheim.de

#### Inge Sauerwald

☎02045 5035  
inge\_sauerwald@web.de

## Neues Presbyterium nun auch eingeführt

Nachdem im Frühjahr alle Gottesdienste wegen Corona ausfallen mussten, haben wir endlich die im März neu berufenen Presbyter\*innen am 15. November im Gottesdienst in der Matthäuskirche in ihr Amt eingeführt. Gottes Segen für ihren Dienst!



von links nach rechts: S. Schigulski, K. Raffler-Spierling, A. Reekers, O. Schlusen, S. Arthur, J. Kuhlemann, Th. Hartung, H. Drewes, D. Längert, U. Schreiner-Menzemer, U. Gerwin, M. Ahne-Gier, B. Reitz. nicht im Bild: S. Bendix, Dr. A. Döring und Chr. Roob.

**Aus ihrem langjährigen Dienst als Presbyter\*in verabschiedet wurden:**

V. Borgardt, E. Kynast, Chr. Lindemann, U. Pabst und F. Turnsek

## Zwei Pfarrer und eine Pfarrerin gewählt!

Am 15.11.2020 wählte unser Presbyterium während des Sonntagsgottesdienstes zwei Pfarrer und eine Pfarrerin auf die freien bzw. frei werdenden Pfarrstellen.

Pfarrerin Maren Wissemann, Pfarrer Kai Pleuser und Pfarrer Michael Banken wurden einstimmig gewählt. Zur Wahl waren 15 Presbyterinnen und Presbyter anwesend.

Michael Banken ist bereits seit Anfang des Jahres als Vertretung in unserer Gemeinde. Maren Wissemann und Kai Pleuser werden ihren Dienst

am 1. Februar 2021 beginnen.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit, die vor uns liegt!

*R. Gertzen*

